

## Vom Wildapfel zum Kulturapfel – Die Kulturgeschichte der Obstgehölze und die Veredelung

Jahrestagung der IG Agroforst

17.027



### Datum

Dienstag, 2. Mai und Mittwoch 3. Mai 2017

### Ort

Naturmuseum Thurgau  
Freie Strasse 24, CH-8510 Frauenfeld TG  
+41 (0)58 345 74 00

### Adressaten

Mitglieder der IG Agroforst,  
alle weiteren interessierten Personen

### Kursleitung

Mareike Jäger, AGRIDEA  
Johannes Hanhart, AGRIDEA

## Kontext

In diesem Kurs beschäftigt uns die Kulturgeschichte der Obstgehölze, vom Wildapfel zum Kulturapfel, vom Landschaftsobstbau zur Plantage. Wie hat sich die Stellung des Obstbaums im landwirtschaftlichen Kontext verändert und welche Chancen ergeben sich für die Entwicklung zukünftiger, nachhaltiger Anbausysteme mit Obstbäumen als Nutzungspartner? Als Agroforst-Interessierte werfen wir einen Blick auf historische Kombinationsformen von Bäumen und Unterkulturen, dabei insbesondere auch auf historische Kulturlandschaften im Kanton Thurgau und ihren Bezug zur Obstbaulandschaft heute.

Passend zum Thema können wir im Naturmuseum die einzigartige Wachsmo- dell-Obstsortensammlung von Johann Volkmar Sickler bestaunen, die vor über 200 Jahren in akribischer Handarbeit hergestellt wurde. Die kleine Ausstellung lässt ahnen, welche unendliche Sortenvielfalt die damalige mitteleuropäische Obstbaumlandschaft bereithielt.

Am nächsten Tag steht die Veredelung in Theorie und Praxis im Mittelpunkt. Wir erlernen verschiedene Veredelungstechniken von Obstbäumen. Daneben erfahren wir alles rund um die Themen Unterlagen, Stammbildner, Veredelungsreiser und Aufzucht der Obstgehölze. Immer auch die Doppelnutzung von Frucht und Holz im Blick, sprechen wir über Sorten, die sich hierfür besonders eignen. Ein Betriebsbesuch in der Nussbaumschule Gubler in Hörhausen rundet den 2. Kurstag ab. Neben den Nussbäumen hat Heinrich Gubler ein besonderes Interesse an Obstbäumen zur Holznutzung und schon vor über 25 Jahren einen Obstgarten zur Holzgewinnung angelegt.

## Ziele

- Intensive Auseinandersetzung mit der Kulturgeschichte der Obstgehölze
- Einblick in historische Agroforstsysteme
- Ausstellungsbesuch: die Obstsortenmodelle von Johann Volkmar Sickler
- Grundlagen der Veredelung kennen lernen und selber anwenden
- Vertiefung der thematischen Zusammenhänge auf einem Praxisbetrieb

## detailliertes Programm

Dienstag, 2. Mai 2017

<b>09.10</b>	<b>Begrüssung, Programm, Ziele</b>	Mareike Jäger AGRIDEA <a href="mailto:mareike.jaeger@agridea.ch">mareike.jaeger@agridea.ch</a>
<b>09.20</b>	<b>Die Kulturgeschichte der Obstgehölze – vom Ursprung bis zu den Griechen</b>	Josef Weimer Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE <a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a>
<b>10.30</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>10.45</b>	<b>Die Kulturgeschichte der Obstgehölze - vom Wildapfel zum Kulturapfel - von den Römern, über das Mittelalter bis zur Hochphase des Hochstammobstbaus</b>	Josef Weimer Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE <a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a>
<b>12.00</b>	<b>Mittagessen</b>	
<b>13.30</b>	<b>Die Hochäcker im Kanton Thurgau und ihr Bezug zur Obstgartenlandschaft heute</b>	Hansjörg Brem Kantonsarchäologe Kanton TG <a href="mailto:hansjoerg.brem@tg.ch">hansjoerg.brem@tg.ch</a>
<b>13.50</b>	<b>Die Kulturgeschichte der Obstgehölze - vom Wildapfel zum Kulturapfel - Nachkriegssituation bis heute, wie sieht der Obstbau in 20, 30, 50 Jahren aus?</b>	Josef Weimer Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE <a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a>
<b>16.20</b>	<b>Ausstellungsbesuch: Die Obstsortenmodelle von Johann Volkmar Sickler, entstanden um 1800</b>	Museumsleitung Naturmuseum Frauenfeld
<b>17.00</b>	<b>Abschluss erster Kurstag</b>	Johannes Hanhart AGRIDEA <a href="mailto:johannes.hanhart@agridea.ch">johannes.hanhart@agridea.ch</a>

Mittwoch, 3. Mai 2017

- |              |  |  |
|--------------|--|--|
| <b>09.10</b> | <b>Begrüssung, Programm, Ziele</b>   | Mareike Jäger<br>AGRIDEA<br><a href="mailto:mareike.jaeger@agridea.ch">mareike.jaeger@agridea.ch</a>                                   |
| <b>9.15</b>  | <b>Veredelung – historischer Rückblick und theoretische Grundlagen</b>   | Josef Weimer<br>Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE<br><a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a> |
| <b>10.30</b> | <b>Kaffeepause</b>   |  |
| <b>10.45</b> | <b>Veredelung – historischer Rückblick und theoretische Grundlagen, 2. Teil</b>                                  | Josef Weimer<br>Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE<br><a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a> |
| <b>12.00</b> | <b>Mittagessen</b>   |  |
| <b>13.30</b> | <b>Veredelung praktisch anwenden, im Museumsgarten</b>   | Josef Weimer<br>Gartenbaumeister und Gartenbaulehrer, Schaafheim, DE<br><a href="mailto:info@josef-weimer.de">info@josef-weimer.de</a> |
| <b>15.30</b> | <b>Kaffeepause und Möglichkeit zum Ausstellungsbesuch der Obstsortenmodelle von Sickler</b>                      |  |
| <b>15.50</b> | <b>Transfer nach Hörhausen und Betriebsbesuch Heinrich Gubler, Obstgarten zur Holznutzung und Nussbaumschule</b> | Heinrich Gubler<br>Nussbaumschule Gubler<br><a href="mailto:experte@nussbaeume.ch">experte@nussbaeume.ch</a>                           |
| <b>18.00</b> | <b>Abschluss zweiter Kurstag</b>   | Johannes Hanhart<br>AGRIDEA<br><a href="mailto:johannes.hanhart@agridea.ch">johannes.hanhart@agridea.ch</a>                            |
| <b>18.10</b> | <b>Abfahrt Bus Hörhausen in Richtung Frauenfeld</b>  |  |

## praktische Informationen

### Anmeldung

[17.027](#)

### Anmeldefrist

Montag, 24. April 2017

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <http://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

### Bemerkungen

Die Kurstage können auch einzeln besucht werden. Der 2. Kurstag „Veredelung“ findet zum Teil draussen statt. Bitte ein altes Hemd oder Schürze mitbringen und, falls vorhanden, Veredelungsmesser.

### Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder [kurse@agridea.ch](mailto:kurse@agridea.ch)

### Informationen zum Inhalt

[mareike.jaeger@agridea.ch](mailto:mareike.jaeger@agridea.ch)

## Kurspauschale

Alle Teilnehmenden

**CHF 120.-/Tag**

**Inbegriffen in dieser Kurspauschale** sind die Tagesspesen von CHF 40.– / Kurstag (wie Mittagessen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

**Übernachtung ist Sache der Teilnehmenden, falls an beiden Kurstagen teilgenommen wird. Gerne unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft.**

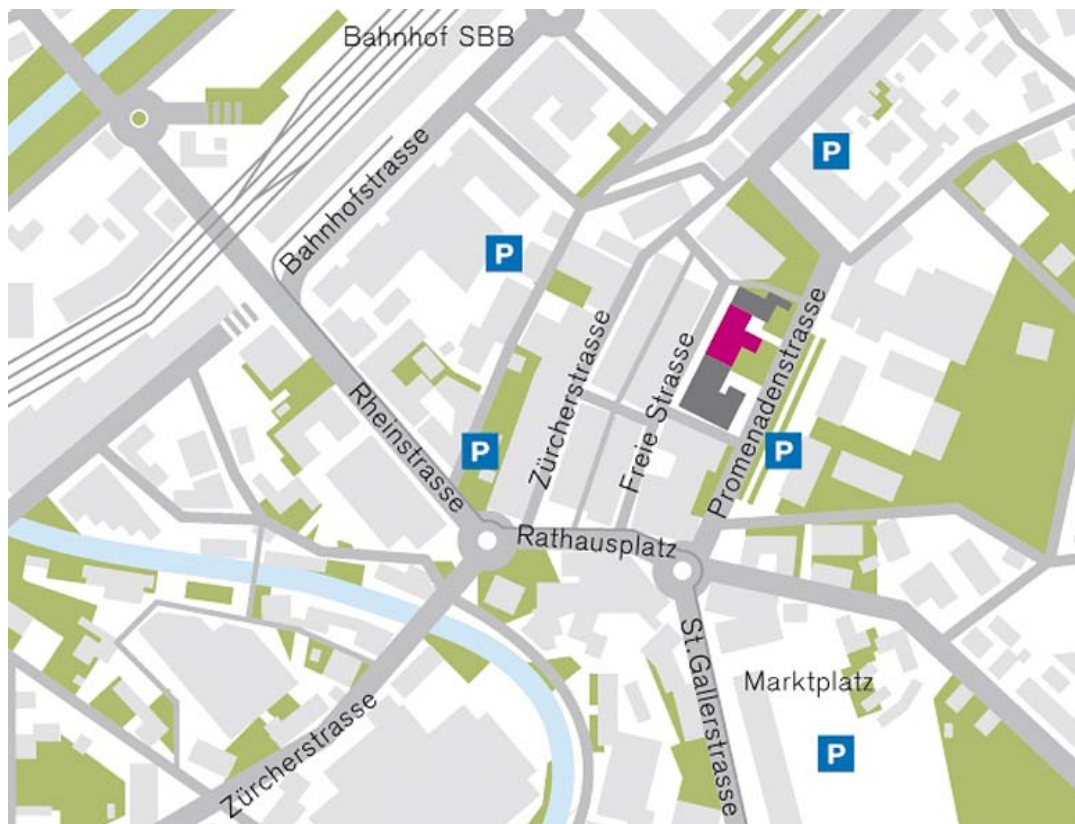
**Die Rechnung** für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

**Direkt vor Ort bezahlen** Sie ggf. das Nachtessen und Zimmer/Frühstück, falls Sie an beiden Kurstagen teilnehmen.

**Dieser Kurs wird teilgesponsert mit Mitteln aus dem Projekt „Agroforst Netzwerk Schweiz“**

## Anreise mit dem ÖV

Das Naturmuseum ist zu Fuss in wenigen Minuten vom Bahnhof Frauenfeld her erreichbar. Museumseigene Parkplätze gibt es keine – bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze in Frauenfeld.



# Anmeldetalon für den Kurs 17.027 - Kulturgeschichte der Obstgehölze und Veredelung

Dienstag 2. und Mittwoch 3. Mai 2017

Anmeldung: bis spätestens Montag, 24. April 2017

Internet: [www.agridea.ch](http://www.agridea.ch)  
per Post: Mit nachfolgendem Anmeldetalon an die AGRIDEA, Kurse, CH-8315 Lindau  
per Fax: Anmeldetalon an die AGRIDEA +41 (0)52 354 97 97  
per E-Mail [mareike.jaeger@agridea.ch](mailto:mareike.jaeger@agridea.ch)

Anmeldung für den Kurs 17.027

<b>Name:</b>	<b>Vorname:</b>
<b>Adresse:</b>	<b>PLZ/Ort:</b>
<b>Dienststelle:</b>	<b>Tel./Mobil:</b>
<b>e-Mail</b>	

	Teilnahme inkl. Mittagessen	Ich werde übernachten
02.05.2017	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03.05.2017	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Ich esse vegetarisch	
<input type="checkbox"/>	Ich wünsche Unterstützung bei der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit	
<input type="checkbox"/>	Ich möchte auf den Mailverteiler der IG Agroforst	

**Bemerkungen:**